

„Verwaltungsreformforschung“

PROGRAMM

Dieser Forschungsschwerpunkt hat als „Klassiker“ und „Dauerbrenner“ der Verwaltungswissenschaften das gesamte Reformmanagement des Personals, der Informationen, der Organisation der Verwaltungen, (Strukturen und Prozesse) sowie die zahlreichen, damit verbundenen rechtlichen Fragestellungen zum Inhalt und Gegenstand. Der Forschungsschwerpunkt beschäftigt sich mit allen aktuellen Innovationen und Reformen in der öffentlichen Verwaltung sowie deren Effekte auf die künftige Effektivität und Effizienz, aber auch auf die rechtlichen Rahmenbedingungen von äußeren und inneren Verwaltungsreformen mit besonderer Schwerpunktsetzung auf Gebiets- und Funktionalreformen sowie der Innovation durch eGovernment.

Aktuelle Forschungstätigkeit / Vorarbeiten / Existierende Praxispartnerschaften

Aktuell ist dieser Forschungsschwerpunkt auf die wissenschaftliche Begleitung und Evaluation:

- der Enquête-Kommission „Öffentliche Verwaltung konsequent voranbringen – bürgernah und zukunftsfähig gestalten (Prof. Dr. Beck/Prof. Dr. Stember),
- der Haushaltskonsolidierung und anderer Reorganisationsprozesse auf kommunaler Ebene (Prof. Dr. Beck/ Prof. Dr. Weiß),
- von Pilotanwendungen und Pilotentwicklungen (Stember; aktuelle Beispiele Pilotierung Wissensmanagement im MLU und Prozessmanagement in der Stadt Halle) sowie
- der behördlichen Nutzung sozialer Netzwerke (Prof. Dr. Beck),

ausgerichtet.

Der Forschungsschwerpunkt basiert heute insgesamt auf zahlreichen Einzelprojekten mit unterschiedlichsten Zielrichtungen, die auf ein modernes Verwaltungsmanagement ausgerichtet sind. Als aktuelle Leitprojekte, die teilweise bis weit in das Jahr 2015 reichen, verstehen sich dabei u.a.:

- das laufende Projekt (2012-2015) „Öffentliche Verwaltung konsequent voranbringen – bürgernah und zukunftsfähig gestalten“ -- wissenschaftliche Begleitung der Enquête-Kommission des Landtags Sachsen-Anhalt (Prof. Dr. Stember als wissenschaftliche Begleitung und Prof. Dr. Beck als sachverständiges Ausschussmitglied für die Fraktion der Partei „Die Linke“),
- das laufende Projekt „Die Umsetzung von Wissensmanagement in den Behörden des Landes Sachsen-Anhalt“, inkl. Umsetzung eines Pilotprojektes „Wissensmanagement“ im Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt (MLU) von 2012 bis 2014 sowie
- das laufende Forschungsprojekt „Prozessmanagement“ in Kooperation mit der Deutschen Post und der Stadt Halle (Saale) (2013) und ergänzende Projektförderungen durch die ITC

Halle mbH (2014),

- laufendes Projekt „Haushaltskonsolidierung auf kommunaler Ebene“.

Ergänzend kann dazu auf bundesweite Studien zu ausgewählten Themen der Verwaltungsreformforschung hingewiesen werden (ebenfalls Drittmittelprojekte in 2012 und 2013):

- Open Data Government mit der Fa. MATERNA (2012),
- Wissensmanagement in öffentlichen Verwaltungen mit der Fa. MATERNA (2013),
- IT-orientierte Verwaltungsentwicklung in Bauaufsichtsbehörden mit der Fa. Syncwork (2013) sowie
- Verwaltungsmodernisierung zwischen Technik und Recht (Prof. Dr. Beck, 2006).

Weitere Aktivitäten:

- Vergleichsstudie u. a. im internationalen Kontext (FH Kärnten, Slowakei, Südafrika) sowie
- Fortlaufende semesterbezogene „Arbeitsberichte zur Kommunal- und Verwaltungsreform“ mit reformrelevanten Schwerpunkten.

Folgende **Forschungsfragen** stellen sich in diesem Forschungsschwerpunkt:

- Wie lassen sich Strukturen, Prozesse und Aufgaben vor dem Hintergrund erheblicher struktureller Wandlungsprozesse und neuer rechtlicher Rahmenbedingungen neu definieren und zukunftsorientiert ausrichten?
- Welche Rolle spielen die neuen Informationstechnologien für die Innovationen und Reformen im öffentlichen Dienst?
- Welchen Beitrag können Prozessmanagement und Prozessneugestaltungen zur Effizienzsteigerungen in der öffentlichen Verwaltung bringen?
- Welche alternativen Konzepte (etwa zur Haushaltskonsolidierung) versprechen Erfolge im Hinblick auf die schwierigerer Finanzierung öffentlicher Haushalte und besonders der Sparkonzepte in Sachsen-Anhalt?
- Wie wirken sich die Aktivitäten der Haushaltskonsolidierung und Einsparungen auf ein aktuelles und zukünftig tragfähiges Personalmanagement aus?
- Wie gestalten sich normative Rechtsstrukturen (z.B. zur Förderung von eGovernment) und welchen Einfluss haben sie auf die Reformansätze?

Neben diesen Fragestellungen werden vor allem die laufenden Forschungsaktivitäten zu Verwaltungsstrukturereformen (länderübergreifend), zum Wissensmanagement, zur Nutzung der sozialen Netzwerke durch die öffentliche Verwaltung insbesondere im Bereich der Wirtschaftsförderung.

Die methodischen Grundlagen der bisherigen Projekte basieren auf Auswertung von Fachliteratur und Rechtsprechung, empirischen Studien und Befragungen innerhalb der einzelnen Forschungsprojekte.

Folgende Teilforschungsbereiche sind von diesem Forschungsschwerpunkt adressiert:

- Informations- und Kommunikationsmanagement, eGovernment, inkl. IT- und Medienrecht,
- Personalmanagement, Personalentwicklung,
- Verwaltungsstruktur- und Kommunalgebietsreform,
- Zeitgemäße Methoden der Haushaltskonsolidierung,
- Change-Management; Innovations- und Organisationsforschung,
- Organisationsentwicklung und Organisationsanalysen,
- Wissensmanagement,
- Regulierungs- und Kooperationsstrategien,
- Rolle besonderer Verwaltungsrechtsgebiete (Datenschutzrecht, Medienrecht , Kommunalverfassungsrecht).

Bisherige Aktivitäten und Drittmittelprojekte

- Projekt „Das zukünftige Personalmanagement im öffentlichen Dienst am Beispiel des Landes Sachsen-Anhalt“ - wissenschaftliche Begleitung der Enquête-Kommission des Landtags Sachsen-Anhalt (Prof. Dr. Stember - Drittmittel),
- laufendes Projekt (2012-2015) „Öffentliche Verwaltung konsequent voranbringen – bürgernah und zukunftsfähig gestalten“ -- wissenschaftliche Begleitung der Enquête-Kommission des Landtags Sachsen-Anhalt (Prof. Dr. Stember/ Prof. Dr. Beck - Drittmittel),
- Prozessmanagement Post (Prof. Dr. Stember - Drittmittel),
- Wissensmanagement Land Sachsen-Anhalt (Prof. Dr. Stember - Drittmittel),
- Bundesweite Studie „IT-orientierte Verwaltungsentwicklung in Bauaufsichtsbehörden“ (Prof. Dr. Stember),
- KAT-Projekt: Rechtsgrundlagen der E-Verwaltung auf Landkreisebene (bis 2008, Prof. Dr. Beck - Drittmittel),
- zahlreiche Rechtsgutachten (Prof. Dr. Beck/Prof. Dr. Franz),
- Stadt-Umland-Beziehungen (2010, Untersuchung im Auftrag der Stadt Aschersleben - Drittmittel),
- Methodik der der Wohnungs- und Heizungskostenerfassung (2011, im Auftrag der KoBa Wernigerode - Drittmittel).

Veröffentlichungen (Auswahl)

STEMBER, Jürgen und Wolfgang EIXELBERGER (Hrsg.): Verwaltung im Wandel. Neue Anforderungen des modernen Verwaltungsmanagements in Mitteleuropa. In: Forschungsbeiträge zum Public Management, Bd. 4. Berlin 2010.

BECK, Wolfgang, Schrumpfende Städte als Herausforderung für die öffentliche Verwaltung. In: STEMBER, Jürgen und Wolfgang EIXELBERGER (Hrsg.): Verwaltung im Wandel. Neue Anforderungen des modernen Verwaltungsmanagements in Mitteleuropa. In: Forschungsbeiträge zum Public Management, Bd. 4. Berlin 2010, S. 338-354.

Ders., Verwaltungsmodernisierung zwischen Technik und Recht, Ostbevern 2006.

STEMBER, Jürgen und Matthias NEUTZNER: IT-orientierte Verwaltungsentwicklung in unteren Bauaufsichtsbehörden. Ergebnisse einer bundesweiten Studie. Dresden 2013 (Download unter http://egov.hs-harz.de/attachments/article/151/studie_verwaltungsentwicklung_bauaufsicht_v14_online%20%282%29.pdf).

BECK, Wolfgang, Rechtliche Rahmenbedingungen für Kooperation im E-Government, in: EIXELBERGER, Wolfgang/ STEMBER, Jürgen (Hrsg.), E-Government – Zwischen Partizipation und Kooperation, Wien, New York 2012, S. 51 – 70.

BECK, Wolfgang, Kommunale Haushaltskonsolidierung als Herausforderung für die Kommunalaufsicht (im Erscheinen).

HOCHSCHULE HARZ / MATERNA GmbH (Hrsg.): E-Partizipation in der öffentlichen Verwaltung. Studienbericht. Unter Mitarbeit von André Göbel und Jürgen Stember. Halberstadt, Dortmund 2011.

HOCHSCHULE HARZ / MATERNA GmbH (Hrsg.): Open Data Government. Studienbericht. Unter Mitarbeit von Emanuel Hesse und Jürgen Stember. Halberstadt, Dortmund 2012.

HOCHSCHULE HARZ / MATERNA GmbH (Hrsg.): Wissensmanagement in der öffentlichen Verwaltung. Studienbericht. Unter Mitarbeit von André Göbel und Jürgen Stember. Halberstadt, Dortmund 2013 (im Erscheinen).